

**Niederschrift**  
**zur 4. öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses gemeinsam**  
**mit dem Ausschuss für Bauwesen, Raumordnung und**  
**Umwelt (1.)**

**Sitzungstermin:** Donnerstag, 09.01.2025  
**Sitzungsbeginn:** 17:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 19:42 Uhr  
**Ort, Raum:** im großen Sitzungssaal (Zi. 119) des Rathauses der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau, Bleichstraße 1, Bad Ems  
**veröffentlicht:** Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr. 51/2024 vom 19.12.2024

**Anwesend sind:**

**Unter dem Vorsitz von**  
Herr Uwe Bruchhäuser

**Von den Ausschussmitgliedern**

Herr Jan Niklas Bär  
Herr Uwe Bauer  
Herr Claus Eschenauer  
Herr Adolph Fabricius  
Herr Sascha Häcker  
Herr Thomas Heymann  
Herr Oliver Krügel  
Herr Thorsten Massenkeil  
Frau Magdalene Meyer  
Herr Dr. Bernd Paffrath  
Herr Detlef Paul  
Herr Dieter Pfaff  
Herr Paul Schoor  
Herr Nikita Tepfer  
Herr Jürgen Vogelpoth  
Frau Petra Wiegand  
Herr Heiko Wittler

Vertretung für Herrn Peter Nörtershäuser  
ab 18:11 Uhr  
Vertretung für Herrn Kevin Vogelpoth

**Von den Beigeordneten**

Herr Lutz Zaun  
Frau Gisela Bertram

Erster Beigeordneter o. RM  
3. Beigeordnete o. RM

**Von der Verwaltung**

Herr Klaus Bonn  
Herr Felix Gutfrucht

Büroleitung  
Schriftführung

**Es fehlen:****Von den Ausschussmitgliedern**

Herr Igor Bandur - entschuldigt -  
Frau Erika Fritsche - entschuldigt -  
Herr Uwe Kewitz - entschuldigt - Vertretung für Herrn Franz Lehmler  
  
Herr Sami Kiziltoprak - entschuldigt -  
Herr Franz Lehmler - entschuldigt -  
Herr Peter Nörtershäuser - entschuldigt -  
Herr Ulrich Pebler - entschuldigt -  
Herr Kevin Vogelpoth - entschuldigt -  
Herr Markus Wieseler - entschuldigt -

**Von den Beigeordneten**

Herr Birk Utermark - entschuldigt - 2. Beigeordneter o. RM

**Tagesordnung:****Öffentlicher Teil**

1. Vorstellung und Zustimmung der Planung zur Errichtung eines Forstarbeitszentrums
2. Beratung und Beschlussfassung über den Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau
  - a) Aufstellungsbeschluss
  - b) Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (Bürger) und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher BelangeVorlage: 30 DS 2/ 0086
3. Beratung und Beschlussfassung über die IT-Strategie 2024-2029 der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau  
Vorlage: 30 DS 2/ 0071
4. Zustimmung zur Annahme von Spenden, Zuwendungen oder ähnlichen Sponsingleistungen  
Vorlage: 30 DS 2/ 0085
5. Anträge der Fraktionen - vorsorglich -
6. Mitteilungen und Anfragen

## **Protokoll:**

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Bürgermeister Bruchhäuser begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder sowie die Gäste und Mitarbeiter der Verwaltung. Aufgrund der gemeinsamen Sitzung der beiden Ausschüsse wird das Prozedere bei Abstimmungen kurz erläutert.

Herr Adolph Fabricius wird daraufhin gemäß den Vorschriften der GemO per Handschlag als Ausschussmitglied des Ausschusses für Bauwesen, Raumordnung und Umwelt verpflichtet.

## **Öffentlicher Teil**

### **TOP 1 Vorstellung und Zustimmung der Planung zur Errichtung eines Forstarbeitsszentrums**

Die Mitarbeiter des Forstes sind derzeit in Übergangsunterkünften in Nassau und Kemmenau untergebracht. An der ehemaligen Kläranlage in Hönberg, dessen Betriebsgebäude noch von den Verbundsgemeindewerken genutzt wird, wurde ein optimaler Standort gefunden. Der Standort ist zentral gelegen und über eine Bauvoranfrage bereits mit den Fachbehörden abgesprochen. Die Planungsarbeiten werden vom Architekturbüro Schellenberg durchgeführt. Frau Schellenberg und Frau Müller vom Planungsbüro sind per Videokonferenz zugeschaltet und erläutern im Folgenden die Planungen. Herr Hahn von der Bauverwaltung und Forstrevierleiter Herr Langen sind zur weiteren Erläuterung im Sitzungssaal anwesend.

Frau Schellenberg stellt dar, dass das Projekt aus mehreren Teilen besteht. Neben dem Hauptgebäude mit Sanitäranlagen und Aufenthaltsgelegenheiten soll eine Werkstatt und ein Fahrzeugunterstand errichtet werden. Bei den beiden geplanten Varianten unterscheidet sich lediglich das Sozialgebäude, welches entweder in Containerbauweise oder konventionell als Holzrahmenbau errichtet werden könnte. Grund für die ursprüngliche Planung als Container war, dass der Standort über einem Abwasserkanal liegt. Frau Schellenberg stellt die Vor- und Nachteile der Varianten anhand der Planungszeichnungen und Konzeptbildern dar. Die Kosten der Holzrahmenbauweise belaufen sich auf etwa 480.000 Euro und liegen ca. 70.000 Euro über denen für die Containerbauweise (410.000 Euro).

In der darauffolgenden Diskussion wird deutlich, dass sich der Hauptausschuss aufgrund der geringeren Kosten und der möglichen Überbauung von Kanaltrassen für die Containerbauweise ausspricht.

Die Verbundsgemeindewerke werden um definitive Stellungnahme zur Machbarkeit der Überbauung und zum Zustand des Kanals gebeten.

## **Beschluss:**

**Im Variantenvergleich spricht sich der Bauausschuss bzw. der Hauptausschuss für die Ausführung als Sanitärcontainer aus.**

**Abstimmungsergebnis:****Ausschuss für Bauwesen, Raumordnung und Umwelt**

Ja:	7
Nein:	0
Enthaltung:	0

**Hauptausschuss**

Ja:	12
Nein:	0
Enthaltung:	0

- TOP 2 Beratung und Beschlussfassung über den Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau**  
**a) Aufstellungsbeschluss**  
**b) Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (Bürger) und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange**  
**Vorlage: 30 DS 2/ 0086**

Vor der Beratung zu TOP 2 erscheint das Ausschussmitglied Herr Tepfer zur Sitzung. Der Vorsitzende verpflichtet ihn entsprechend der Vorschriften der GemO per Handschlag als Ausschussmitglied des Ausschusses für Bauwesen, Raumordnung und Umwelt.

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf die Drucksacke 30 DS 2/0086 und erläutert diese allgemein.

Zur Vorstellung des gemeinsam mit allen Gemeinden erarbeiteten Flächennutzungsplans begrüßt der Vorsitzende Herrn Gründonner vor Ort und Herrn Illing per Videokonferenz.

Herr Gründonner von der Enviro-Plan GmbH erläutert, dass die Flächennutzungsplanung der beiden ehemaligen Verbandsgemeinden aufgrund des Fusionsgesetzes zu einer einheitlichen Planung zusammengeführt werden müssen. Das Ziel ist die Überarbeitung und bedarfsgerechte und zukunftsfähige Ausweitung von Bauflächen. Im weiteren Verlauf werden die Verfahrensschritte sowie die Neuausweisungen in den einzelnen Kategorien vorgestellt. Herr Illing erläutert außerdem die Berechnung der Bedarfswerte und Schwellenwerte und erklärt, dass die Überschreitung der Schwellenwerte mit den geringen Werten bei den einzelnen Gemeinden zusammenhängt. Konkret dürften viele Gemeinden rechnerisch Neuausweisungen von weniger als einem Hektar machen. Flächen in dieser Größe sind jedoch aufgrund fehlender Wirtschaftlichkeit für Investoren uninteressant. Man hat sich daher dafür entschieden, größere Bauflächen als eigentlich gemäß Raumplanung erlaubt, auszuweisen. Der vorliegende Plan ist bereits Ergebnis zahlreicher Gespräche und Kompromisse mit den Gemeinden.

Herr Gründonner gibt zum Abschluss einen Überblick über den weiteren Verfahrensverlauf mit dem Ziel die gesetzliche Vorgabe der Zusammenführung der Pläne bis zum 01.01.2026 zu erreichen.

Die vorgestellte Präsentation des Büros Enviro-Plan wird in das Sitzungsprogramm zur Einsichtnahme eingestellt.

**Beschluss:****Zu a)**

Der Ausschuss für Bauwesen, Raumordnung und Umwelt sowie der Hauptausschuss der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau empfiehlt dem Verbandsgemeinderat die Aufstellung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau gemäß §§ 5, und § 2 (1) des Baugesetzbuches (BauGB) in der zurzeit geltenden Fassung. Der Geltungsbereich ist hinsichtlich der gesamten Verbandsgemeinde flächendeckend.

**Zu b)**

Die Ausschüsse beschließen, im Rahmen des frühzeitigen Beteiligungsverfahrens die Planung für die Dauer von 30 Tagen öffentlich auszulegen. Die Offenlage soll bei der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Ems - Nassau durchgeführt werden. Gleichzeitig soll den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange die Möglichkeit gegeben werden, Stellungnahmen zur Planung abzugeben.

**Abstimmungsergebnis:****Ausschuss für Bauwesen, Raumordnung und Umwelt**

Ja:	8
Nein:	0
Enthaltung:	0

**Hauptausschuss**

Ja:	12
Nein:	0
Enthaltung:	0

- TOP 3 Beratung und Beschlussfassung über die IT-Strategie 2024-2029 der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau**  
**Vorlage: 30 DS 2/ 0071**

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Lorio von der Kommunalberatung sowie den IT-Administrator der Verbandsgemeindeverwaltung, Herrn Merz. Herr Lorio erläutert die Eckdaten des den Ausschussmitgliedern vorliegenden Strategiepapiers.

Die Ausschussmitglieder sind sich einig, dass die Digitalisierung der Verwaltung weiter mit Hochdruck vorangetrieben werden soll und begrüßen die vorgestellten Planungen.

**Beschluss:**

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Strategiepapier der Kommunalberatung Rheinland-Pfalz zuzustimmen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	12
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 4 Zustimmung zur Annahme von Spenden, Zuwendungen oder ähnlichen Sponsoringleistungen**  
**Vorlage: 30 DS 2/ 0085**

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt und bittet um Zustimmung gemäß Be schlussvorschlag.

**Beschluss:**

**Der Hauptausschuss empfiehlt der Spende durch Herrn Stötzer in Höhe von 396,00 € zuzustimmen.**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	12
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 5 Anträge der Fraktionen - vorsorglich -**

Es liegen keine Anträge zur Beratung vor.

**TOP 6 Mitteilungen und Anfragen**

Bürgermeister Bruchhäuser teilt mit, dass aufgrund der Kündigung des Schwimmmeisters Herrn Meinecke nach erfolgloser erster Ausschreibung eine zweite Ausschreibung erfolgt. Parallel ist die Verwaltung in Gesprächen mit Personaldienstleistern um den Betrieb des Schwimmbads Nassau sicherzustellen. Sofern kein eigener Mitarbeiter akquiriert werden kann, steigen die Betriebskos ten aufgrund der Inanspruchnahme der Dienstleister an.

---

**Uwe Bruchhäuser, Vorsitzender**

---

**Felix Gutfrucht, Schriftführer**